

# Stützerbach · Mönchshof · Hohe Warte · Moosbach

## Touren-Fakten:



Bahnlinie Erfurt-Arnstadt-Themar, Bahnhof Stützerbach. Buslinien Ilmenau-Schmiedefeld-Suhl; Ilmenau-Schleusingen-Hildburghausen.



Am Ortsrand von Stützerbach in Richtung Ilmenau oder am Campingpark Meyersgrund.



Stützerbach – Mönchshof grüner Balken; Mönchshof – Hohe Warte roter Balken; Mönchshof – Moosbach/Campingpark Meyersgrund roter Balken.



16,5 km



4 1/2 Stunden



Jeweils etwa 300 Höhenmeter Auf- und Abstieg.

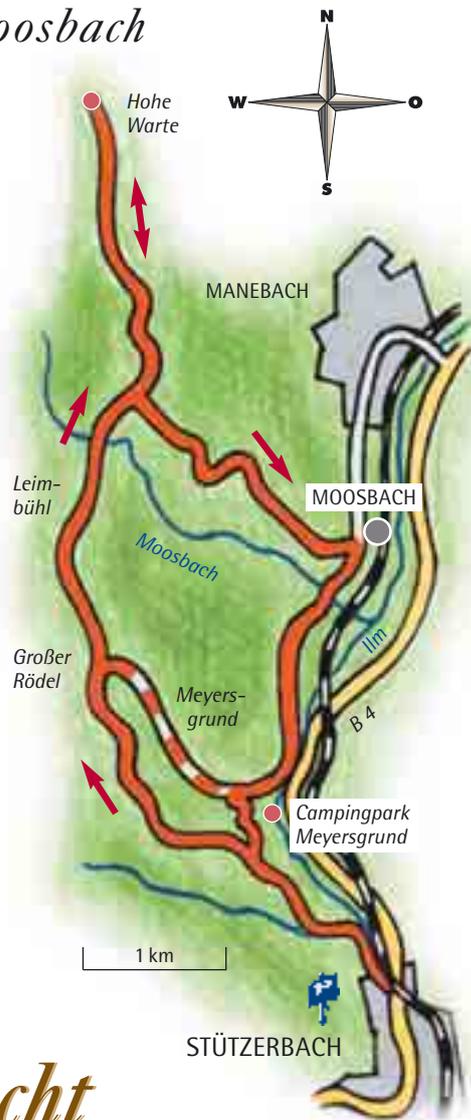
**Wanderkarte:** 1 : 50.000

Östlicher Thüringer Wald, Kompass Wanderkarte 1022

Mönchshof). Stetig leicht bergan schlängelt sich der Weg meist durch dichten Fichtenforst am Berghang entlang auf den Großen Rödel (746 m). Vor uns liegen der Hirschkopf und der Leimbühl, über den unser Weiterweg verläuft, und im Westen sind die Türme auf dem Schneekopf zu sehen.

Beginnen wir unsere Wanderung am Campingpark Meyersgrund, nehmen wir vor dem Kaufladen den Weg nach rechts bergan. Dieser führt im Meyersgrund zunächst durch schöne Wiesen, dann durch den Wald steiler bergan. An der Abzweigung nach Manebach wandern wir nach links weiterhin bergan (Wanderwegweiser Mönchshof/Zwei Wiesen) und erreichen ohne abzweigen den Großen Rödel. Über den Rücken geht es weiter zur Naturstraße und auf dieser nach rechts ohne abzweigen am Leimbühl entlang zum Mönchshof. Bei der Gaststätte steht der alte Grenzstein unter zwei Bergahorn-Bäumen.

Es geht nun in unserer Wanderrichtung auf der Naturstraße geradeaus weiter in Rich-



## Thüringer Rundschau

### Tourenbeschreibung:

Diese Wanderung zur Hohen Warte, von deren Aussichtsturm uns eine ausgezeichnete Rundschau über die Berge des Thüringer Waldes und des Schiefergebirges erwartet, beginnen wir entweder am Bahnhof in Stützerbach oder am Campingpark Meyersgrund.

Vom Bahnhof in Stützerbach gehen wir zunächst in Richtung Waldbad und *Gasthof am Rosenkopf* (Wegweiser), an diesen vorbei und auf dem unteren Weg in das Freibachtal. Am Wanderwegweiser in Richtung Mönchshof zweigen wir nach rechts ab, überqueren auf der kleinen Brücke den Freibach und steigen auf dem Wanderweg am Kleinen Rödel entlang hinauf zur Naturstraße im Sattel.

Auf dieser Naturstraße geht es nun nach links zur etwa 300 m entfernten Wegverzweigung, an der wir den in unserer Wanderrichtung nach halbrechts bergan führenden Waldweg nehmen (Wanderwegweiser

tung Hohe Warte (Wanderwegweiser). Nach etwa einem Kilometer zweigen wir nach rechts auf den Waldweg ab (Wanderwegweiser), überqueren einen kreuzenden Weg geradeaus und wenden uns nach der Lichtung und dem Eintritt in den Fichtenforst nach rechts (Wanderwegweiser), um gleich danach einen weiteren Querweg geradeaus zu überqueren. Dem roten Balken folgend sind es

Mönchshof nehmen wir den breiten Weg nach links in Richtung Moosbach/Meyersgrund (Wanderwegweiser) und an der folgenden Weggabelung den nach rechts bergab führenden Weg, der vorbei an einer der ehemals weit verbreiteten Bärwurzweiden oberhalb des Moosbachs hinab nach Moosbach führt. Hier wird unser Weg zum Teersträßchen. Auf der Straße Manebach – Meyersgrund geht es nach rechts, vorbei am *Hotel Moosbach* und weiter auf der schmalen Straße an der Ilm entlang zum Campingpark Meyersgrund.

Rechts an diesem vorbei folgen wir dem asphaltierten Sträßchen (Wanderwegweiser Stützerbach) in den Sattel und erreichen von diesem nach links bergab auf dem uns bekannten Weg Stützerbach.



noch etwa 500 m zur Gaststätte und zum Aussichtsturm auf der Hohen Warte (765 m). Die Aussicht vom Turm ist ausgezeichnet, nach Norden reicht sie bis zum Großen Inselsberg.

Auf demselben Weg kehren wir zum Mönchshof zurück. Am Wegstern vor dem



**Eine raffinierte Mischung:**  
Coffeinhaltige Orangen-Limonade mit Cola. Das ist erfrischender Genuss mit dem gewissen Pfiff!



**Höllens Sprudel**

*Naturbrunnen aus dem Frankenwald*

## INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:

Tourismusverband Thüringer Wald e.V.  
August-Bebel-Straße 16 · 98527 Suhl  
Tel. 0 36 81/3 94 50 · Fax 0 36 81/39 45 11  
[www.thueringer-wald.de](http://www.thueringer-wald.de)